

Ein Vierteljahrhundert Sonnenwende

Am 30. Juni 1995 gründeten fünfzig Menschen im Saal des Gasthofs Traube den Verein "Sonnenwende Hindelang". Es war die erste derartige Institution im Allgäu.

Oberster Vereinszweck sollte es sein. "das Wissen um die Einsatzmöglichkeiten regenerativer Energie bei Gästen und Einheimischen zu verbreiten mit dem Ziel der vollständigen Selbstversorgung".

Im Mittelpunkt stand zunächst der Bau von Sonnenkollektoren zur Brauchwassererwärmung, eine Maßnahme, die auch heute noch in vielen Häusern sinnvoll und wirtschaftlich wäre. Zusammen mit den örtlichen Installateuren wurden sogar Sammelbestellungen durchgeführt, um günstigere Preise zu erzielen.

Gleichzeitig wurden im Kurhaus die Oberallgäuer Energietage als Verbraucherausstellungen durchgeführt und zahllose Vorträge mit namhaften Referenten wie Herrmann Scheer (dem Vater des EEG,), Franz Alt oder Ernst-Ulrich von Weizsäcker durchgeführt.

Mit der Einführung des Energieeinspeisegesetzes gewann der Bau von Photovoltaik-Anlagen an Bedeutung. Wurden daraus im Jahr 1996 nur 1300 Kilowattstunden ins Netz eingespeist, so steigerte sich diese Menge auf 2 336 377 kWh im Jahr 2018-das entspricht 10,6% des Stromverbrauchs im Tal !

Die Sonnenwende hat ihre Teil dazu beigetragen : mit einer Anlage auf dem Pfarrhof, einer Beteiligung am Bürgerkraftwerk auf dem Schulhaus und zuletzt durch das Sponsoring einer Anlage samt Speicher für den Turnverein Hindelang.

Nur idealistische Spinner hatten eine solche Entwicklung für möglich gehalten. Kanzlerin Merkel jedenfalls meinte noch 2005 : "Es ist wenig realistisch, den Anteil erneuerbarer Energien am Stromverbrauch auf 20% zu steigern".

Im Ostrachtal betrug dieser Anteil im Jahr 2018 trotz geringer Wassermengen 58,4 % !

An diesen Zahlen sieht man aber auch, wie weit wir von unserem Vereinsziel noch entfernt sind. Dabei beziehen sich diese nur auf den Strom - noch nicht ein mal auf unsere sonstigen Verbräuchen für Heizung und Verkehr .

Und dennoch : nach wie vor schickt uns die Sonne achtzig mal mehr Energie, als wir verbrauchen. Es liegt weiter an uns ,diese Energie für uns zu nutzen, um dem Klimawandel zu begegnen, gefährliche Abhängigkeiten von fossilen Energielieferanten zu verringern und regionale Wirtschaftskreisläufe zu schließen.

Unterstützen Sie deshalb weiter die Sonnenwende !

Sonnenwende 2020

Roman Haug

Liebe Mitglieder und Freunde,

Unserer Jubiläumsfeier am Freitag, den 10. Juli 2020 um 19.00 Uhr im Kurhaus Hindelang findet aus bekannten Gründen nicht statt.

Ein Nachholtermin steht noch nicht fest!